

Studienschwerpunkte



Ausgewählte Schwerpunkte in Lehre und Forschung beider Fachbereiche, die für diesen Studiengang relevant sind

- Vernetzung im Automobil
- Kommunikationsprotokolle CAN, LIN, MOST, TTx, ...
- Testtechnik von Kommunikationsprotokollen im Auto
- X-By-Wire-Technik im Automobil
- Simulation, Emulation (HIL), Messtechnik von Kommunikationssystemen im Auto
- Performance-Vorhersage und Auslegung von verteilten elektronischen Steuerungen
- Verbrauchsminimierung ohne Komforteinbuße

Kosten

- 900,00 EUR pro Modul
- 400,00 EUR pro Studienarbeit/Projekt
- 900,00 EUR pro Masterarbeit
- z. Zt. 97,50 EUR Semesterbeitrag pro Semester

Kurz und knapp

Studiengang:	Fahrzeugsystemtechnologien
Abschluss:	Master of Science (M.Sc.)
Studienart:	Berufsbegleitender Weiterbildungsstudiengang
Dauer:	4 Semester (inkl. Masterarbeit)
Beginn:	zum Wintersemester
Bewerbungsschluss:	jährlich bis zum 15. Juli
Bewerbungsunterlagen:	www.tww.de
Zulassungsberechtigung:	Abgeschlossenes ingenieurwissenschaftliches Studium (Bachelor oder Diplom), mindestens einjährige fachbezogene Berufstätigkeit

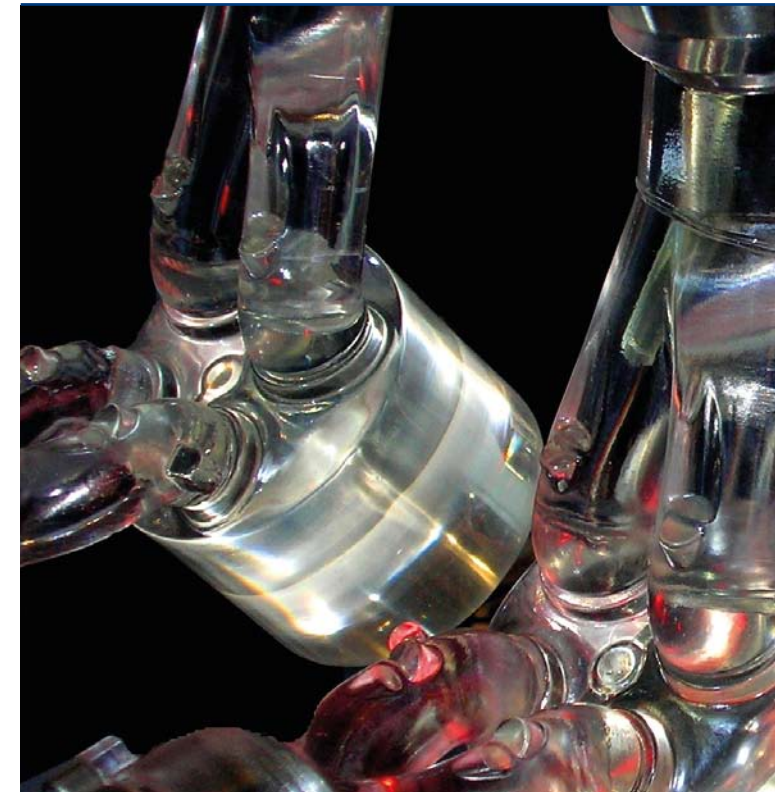
Informationen und Bewerbungsunterlagen:
Trainings- & Weiterbildungszentrum Wolfenbüttel e.V. (TWW)
Am Exer 9
38302 Wolfenbüttel
E-Mail: info@tww.de

Fragen zum Studiengang beantworten Ihnen gerne:
Britta Mai
Telefon 05331-939 78030
E-Mail b.mai@ostfalia.de

Prof. Dr. Dirk Sabbert
Telefon: 05361-8922 21570
E-Mail: d.sabbert@ostfalia.de

Fakultät Fahrzeugtechnik und Fakultät Informatik

Fahrzeugsystemtechnologien, M.Sc.



Fahrzeugsystemtechnologien

Die Komplexität der Elektronik im Fahrzeug hat sich in den letzten Jahren rasant entwickelt.

Wie Ihnen bekannt ist, versteht sich die Fahrzeugvernetzung als hierarchisches System aus den externen Kommunikationskanälen, dem Multimedienetzwerk, der Vernetzung der eingebetteten Fahrzeugelektronik und den mechatronischen Subsystemen. Neue Systemarchitekturen werden in der Automobilindustrie stark diskutiert und deren Umsetzung und Sicherheit permanent entwickelt.

Als Diplom-IngenieurIn betrachten Sie die Vernetzung der Steuergeräte im Fahrzeug als technisch notwendige Selbstverständlichkeit und sind über die Visionen der Mechatronik im Bilde.

Obwohl Sie ein anspruchsvolles Studium erfolgreich absolviert haben und ständig beruflich gefordert werden, sind Sie offen und interessiert an den neuesten Erkenntnissen auf dem Gebiet der Systemtechnologien, die durch die Schnelligkeit des technischen Fortschritts im Rahmen Ihres Curriculums noch nicht in dieser Dimension gelehrt werden konnten.

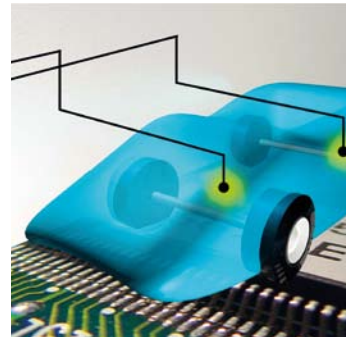
Unser neu konzipierter Studiengang bietet Ihnen in Kombination mit dem Erwerb eines immer begehrteren Master-Titels innerhalb von 4 Semestern die Chance der umfassenden Kompetenzerweiterung zu dieser anspruchsvollen Thematik.

Damit öffnen sich für Sie u.a. Entwicklungsmöglichkeiten im Unternehmen, die Anerkennung Ihres Titels auf dem internationalen Arbeitsmarkt und für Dipl.-Ing. (FH) die Möglichkeit, durch den Master-Abschluss zu promovieren. Neben der Vertiefung, Anwendung und Spezialisierung Ihrer technischen Kompetenz befassen Sie sich ebenso mit ausgewählten interdisziplinären Businesssthemen.

ZEvA akkreditierter Studiengang

Ihre Vorteile durch ein ZEvA akkreditiertes Masterstudium:

- Möglicher Einstieg in den höheren öffentlichen Dienst
- Abschluss berechtigt zur Promotion
- Internationale Anerkennung der Abschlüsse wird durch die ZEvA gewährleistet



Aufbau des Studiums

Es erwarten Sie drei Semester mit Präsenzveranstaltungen und Selbststudienphasen. Im 4. Semester konzentrieren Sie sich auf Ihre Master-Thesis. Zwei Wochen Kompaktveranstaltungen bieten Ihnen optimale Studienbedingungen. Diese sind jeweils als Bildungsurlaub anerkannt.

Studienziel

Sie erwerben zusätzlich zu Ihrem Ingenieurwissen umfassende Kompetenzen auf dem Gebiet der Systemtechnologien im Fahrzeug und sind nach Beendigung dieses Studienganges sowohl fachlich, methodisch sowie als Persönlichkeit in der Lage, sich engagiert im Unternehmen in dieses innovative Thema als „System-IngenieurIn“ einzubringen.

Curriculum

1. Semester	3. Semester
Modul: Fahrzeuginformatik	Modul: Managementtraining
Architektur vernetzter Systeme	Strategisches Management
Microcontroller/Digitale Signalprozessoren	Qualitätsmanagement
Microcontroller/Digitale Signalprozessoren (Labor)	Projektmanagement
Bussysteme im Fahrzeug	Wirtschaftlichkeitsanalysen
Bussysteme im Fahrzeug (Labor)	Führungskompetenz
Modul: Mechatronische Systeme im Fahrzeug	Modul: Systemspezifikation/Systemintegration
Aufbau elektronischer Systeme im Fahrzeug	Systemmodellierung
Sensoren, Aktoren, Steuergeräte (Labor)	Systemsimulation und -integration
Chassismanagement	Systemtechnik (Labor)
Motormanagement	Diagnose vernetzter Systeme
Recycling von Automobilbauteilen	Diagnose vernetzter Systeme (Labor)
2. Semester	4. Semester
Modul: Fahrzeug- und Aggregatetechnik	Master-Thesis und Kolloquium
Fahrzeugtechnische Grundlagen	Praxissemester
Fahrwerktechnik	Masterarbeit mit Kolloquium
Antriebs- und Aggregatetechnik	1. – 4. Semester
Komfortsysteme	Projekte/Wahlpflicht
Aggregatetechniklabor	2 Projekte nach Wahl entsprechend der Modulhalte
Modul: Regelungstechnik im Fahrzeug	mindestens eine Lehrveranstaltung pro Modul in englischer Sprache
Virtuelle Messtechnik (Labor)	
Regelungstechnik	
Informationstechnik im Fahrzeug	
Infotainment	
Sicherheit und Zuverlässigkeit	